



Right Path

Zuhören heisst nicht unbedingt verstanden – einverstanden?

«Was stimmt hier nicht?» fragte ich mich nach einer Coaching-Sitzung mit Frau Meister (*Name geändert*). Ich hatte keine Antwort darauf. Meine Kundin war nach der Sitzung extrem zufrieden. Ich hingegen blieb zurück mit einem nicht erklärbaren ungunstigen Fragezeichen im Bauch. Irgendwas stimmte nicht, obwohl alles stimmte. Frau Meister war sympathisch, offen, wirkte kompetent, lernwillig und interessiert. Ich fand vorerst keine Erklärung für mein unstimmliges Bauchgefühl.

Führungsentwicklung

Die erfahrene und gut ausgebildete Praxismanagerin kam zu mir, weil sie von ihrem Chef in ein Coaching zwecks Führungsentwicklung geschickt wurde. Angeblich sei das Team sehr unzufrieden und es gebe viele Konfliktherde, weil neue Prozessabläufe in Sachen Hygiene eingeführt würden. Dazu gebe es viele Einwände und Stolpersteine und das Team wolle

nicht so umsetzen, wie sie sich das vorstelle.

Veränderungen stossen grundsätzlich anfänglich auf Widerstand und es ist Führungsaufgabe, diese mit dem Team zu bewältigen. Damit ging Frau Meister völlig einig, angeblich kannte sie sich aus mit Changeprozessen.

Frau Meister wollte an ihrer Weiterentwicklung arbeiten und war sehr am Coaching interessiert. Allerdings sah sie bei sich selbst kein Veränderungspotenzial, sondern nur in ihrem Team. Nicht sie sah sich verantwortlich für die Unstimmigkeiten im Team, stattdessen kritisierte sie die fehlenden Kompetenzen der einzelnen Mitarbeitenden, wirkte dabei jedoch sehr verständnisvoll. Aus ihrer Sicht mache sie alles richtig, sie habe ja auch viel Erfahrung und eine sehr gute Ausbildung.

Alle meine reflektierenden Interventionen verliefen im Sand. Frau Meister war nicht in der Lage, einen Blick auf sich selbst zu werfen

und sich eigene Schwächen einzugestehen. Sie erkannte ihren eigenen Anteil in der Situation nicht. Sie entwickelte einen Massnahmenplan nur für ihr Team, aber keine Entwicklungsmassnahme für sich. Es bleibt zu hoffen, dass sie dennoch einige Erkenntnisse für sich persönlich mitgenommen hat.

Botschaft verstehen

Als sie mir im Anschluss an die Sitzung das Feedback gab, sie danke für meine wertvollen Inputs, denn nun wisse sie, dass sie auf dem richtigen Weg sei, traf die Antwort direkt mein Bauchgefühl: Sie schien sich von mir bestätigt zu fühlen! Und mir war klar: Frau Meister hat zwar gut zugehört und sich einsichtig und bestätigend verhalten, aber sie hatte meine Botschaften nicht verstanden, zumindest nicht so, wie sie gemeint waren.

Wie heisst es doch so schön: Die Botschaft macht der Empfänger.

Wie wahr. Hätte sie meine Inputs aufgenommen, dann hätte sie erkannt, dass sie in ihrer Führungsentwicklung noch einiges an Optimierungspotenzial hätte.

Selbstreflexion

Natürlich habe ich mich selbstkritisch hinterfragt, ob meine Kommunikation möglicherweise nicht empfangergerecht oder ob ich nicht deutlich genug gewesen war. Es gibt allerdings Menschen, die feedbackresistent sind. Probleme machen nur die anderen, selbst ist man nie das Problem. Ob das Selbstüberschätzung, Abwehrmechanismus oder Verdrängung ist, sei dahingestellt. Jedenfalls fehlt bei dieser Führungskraft die Fähigkeit zur Selbstreflexion,

was eine Führungs- und Teamentwicklung erschwert bis verunmöglicht. Entwicklung ist nur dann möglich, wenn ich meinen eigenen Anteil in der Situation erkenne und Verantwortung dafür übernehme, egal ob Führungskraft oder Mitarbeitende. Frau Meister hat mir gut zugehört, so wie sie angeblich ihrem Team auch zuhört. Aber sie hat nichts verstanden. Und wundert sich nun über die Schwierigkeiten mit ihrem Team.

Es versteht sich von selbst, dass diese Praxismanagerin nicht nur am Team, sondern auch an sich selbst arbeiten sollte. Selbstmanagement kommt vor Teammanagement. Verstanden und einverstanden?

Kontakt



BB SELFMANAGEMENT
Barbara Brezovar

BB SELFMANAGEMENT Tel. +41 79 633 98 75
Barbara Brezovar Capobianco info@bb-selfmanagement.ch
CH-9512 Rossrüti (Wil SG) www.bb-selfmanagement.ch

Gewinnen Sie eine Fortbildung im schönen Ligurien

Piezosurgery und seine Vorteile in der oralen Chirurgie und Implantologie

Bien-Air und mectron laden am 7. November 2020 zu einem Kurs nach Santa Margherita in Ligurien ein. Der Kurs mit Dr. Domenico Baldi konzentriert sich auf die Piezosurgery-Technologie und die Vorteile für Anwendungen in der Oral- und Implantatchirurgie. Als Leser der ZZS können Sie eine Teilnahme am exklusiven Kurs gewinnen.

Als mectron im Jahr 2001 die PIEZOSURGERY®-Technologie auf den Markt bringt, ist das eine Revolution in der Knochenchirurgie: ein Gerät, das Chirurgen auf der ganzen Welt absolute Präzision, Sicherheit, perfekte Ergonomie und höchste Qualität bietet. Mit dem PIEZOSURGERY® touch präsentiert mectron inzwischen schon die vierte Generation.

Wissenschaftlich basiert

Von Beginn an hat mectron eng mit wissenschaftlichen Instituten zusammengearbeitet und erfolgreich klinische Forschung durchgeführt und gefördert. Heute gibt es zur PIEZOSURGERY®-Technologie über 200 klinische und wissenschaftliche Studien. Durch spezielle Ultraschall-Mikrovibrationen wird Knochen geschnitten – nichts anderes.

Weichgewebe wird nicht verletzt. Die chirurgische Arbeit wird durch Präzision so einfach wie möglich gemacht und postoperative Schmerzen werden auf ein Minimum begrenzt.

Eintägige Fortbildung zur Piezosurgery

Vom erfahrenen Referenten Dr. Domenico Baldi aus Genua lernen die 40 Teilnehmer im Grand Hotel Miramare in Santa Margherita Ligure alles Wissenswerte über die piezoelektrische Chirurgie in Theorie und Praxis. Neben wissenschaftlichen Daten, Behandlungsprotokollen und Instrumenten zur piezoelektrischen Technologie in der Knochenchirurgie werden sämtliche klinischen Anwendungsarten der piezoelektrischen Chirurgie behandelt: Sinusanhebung durch seitliche und krestale Annähe-

rung, Vorbereitung der Implantationsstelle, Kieferkammaufweitung, Extraktionen, Osteotomien, Knochenblocktransplantation, Knochenumbau, Parodontalchirurgie, Endodontie, Prothesen, Extraktionstechnik der Molaren und minimalinvasives Management des atrophischen Kieferkammes.

In den praktischen Sitzungen werden die Osteotomie zur krestalen Erweiterung, das Schneiden und die Entnahme von Knochenblöcken und die atraumatische Extraktion sowie der seitliche Sinuslift geübt.

Kurs in Theorie und Praxis

Ausführliche Informationen zum exklusiven Kurs in der eleganten mondänen Hafenstadt an der Riviera di Levante gibt es auf der Homepage unter www.mectron.ch/fortbildung/kursprogramm.

www.mectron.ch

Anmeldung

Bien-Air Dental SA
Länggasse 60, 2504 Biel
Tel. 032 344 64 64
info@mectron.ch

PIEZOSURGERY®
UND SEINE VORTEILE IN DER ORALEN
CHIRURGIE UND IMPLANTOLOGIE

LA TECHNOLOGIE PIEZOSURGERY®
ET SES AVANTAGES EN CHIRURGIE
ORALE ET IMPLANTAIRE

7. NOVEMBER – 7 NOVEMBRE 2020,
SANTA MARGHERITA LIGURE / ITALIEN – ITALIE
GRANDHOTEL MIRAMARE

Aktuelles Gewinnspiel

Für Leserinnen und Leser der ZZS lockt ein ganz besonderes Angebot: Sie haben die Chance eine Teilnahme am eintägigen Kurs im Wert von 280 CHF zu gewinnen. Beantworten Sie einfach bis zum 30. September 2020 die Frage unter: www.zahnzeitung.ch/gewinnspiel und nehmen an der Verlosung teil.

Die Teilnahme ist ausschliesslich Zahnärzten vorbehalten. Unter den richtigen Antworten wird der Gewinner ermittelt. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.